

Niederschrift
Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau- und Planung,
Liegenschaften
DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG

Sitzungstermin:	Mittwoch, 21.11.2001
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:45 Uhr
Ort, Raum:	35037 Marburg, Sitzungssaal Barfüßerstr. 50

Anwesend sind:

Herr Acker, Matthias
Herr Heck, Hermann
Herr Jakobi, Karl
Frau Kolter, Astrid bis TOP 14
Frau Lakner, Anna Katharina
Herr Markus, Jürgen
Herr Meyer, Uwe
Herr Musket, Dr. Ralf
Frau Oppermann, Anne
Frau Sell, Sonja
Herr Wüst, Wilfried

Für den Magistrat: Oberbürgermeister Möller, Bürgermeister Vaupel

Für die Verwaltung: Herr Rausch (60), Herr Kulle (61 K), Herr Liprecht (61 L),
Herr Gößmann (32.3), Herr Heckmann (32.3), Herr Dr. Ferdinand
(67)

Zuhörer: 4 Bürger
Presse: Marburger Neue Zeitung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, insbesondere das neue Ausschussmitglied Frau Lakner als Nachfolgerin von Herrn Dr. Kahle, und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Gegen die Form und Frist der Einladung werden keine Einwendungen erhoben.

Vor Beginn der Sitzung wird der Antrag der MBL-Fraktion vom 25.10.2001 betr. Bebauungsplan Michelbach Nord als Tischvorlage verteilt. Auf Vorschlag von Frau Oppermann wird der Antrag als TOP 10 neu in die Tagesordnung aufgenommen. Die bisherigen TOPs 10 bis 14 verschieben sich entsprechend.
Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

Protokoll:

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.10.2001
Vorlage: VO/0177/2001
Die Niederschrift wird ohne Einwendungen genehmigt.

**TOP 2 Verkauf eines gewerblich nutzbaren Baugrundstückes im Gewerbegebiet Wehrda-Nord, Industriestraße
Vorlage: VO/0179/2001(2)**

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften fasst folgenden Beschluss:

Die Stadt Marburg verkauft an die B + K Planungsgesellschaft mbH, Gisselberger Str. 7, 35037 Marburg, eine noch abzuvermessende Grundstücksteilfläche von ca. 1.760 qm aus den städtischen Grundstücken

Gemarkung Wehrda, Flur 4, Flurstücke 212/5 und 213/1
- eingetragen im Grundbuch von Wehrda, Blatt 1.810, lfd. Nr. 1.468 und 1.440 -.

Der Grundstückskaufpreis beträgt 150,-- DM/qm zuzüglich des bereits verauslagten Kanalanschlussbeitrages in Höhe von 10,65 DM/qm, insgesamt also bei einer Fläche von ca. 1.760 qm = 282.744,-- DM. Er wird fällig 4 Wochen nach Beurkundung des Kaufvertrages.

Eine auf 3 Jahre befristete Bebauungsverpflichtung sowie eine 10-jährige Weitergabebeschränkung werden dinglich gesichert.

Der Erschließungskostenbeitrag wird gesondert erhoben.

Die Kosten des Vertrages und seiner Durchführung gehen zu Lasten der Erwerberrin.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme der Vorlage

**TOP 3 Erwerb von Grundstücksflächen zur Verbreiterung des Trojedammes zwischen Hirsefeldsteg und Sommerbadstraße
Vorlage: VO/0193/2001(2)**

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften fasst folgenden Beschluss:

Die Stadt Marburg erwirbt vom Land Hessen (Philipps-Universität) aus dem Gelände des Universitäts-Stadions mit der Katasterbezeichnung

Gemarkung Marburg, Flur 19, Flurstück 72/5 und 72/15
noch abzumessende Grundstücksflächen von etwa 350 qm.
Der Kaufpreis beträgt 50,00 DM/qm, insgesamt somit ca. 17.500,00 DM.

Die Kosten des Kaufvertrages und seiner Durchführung sowie die Kosten der katasteramtlichen Teilungsvermessung gehen ebenfalls zu Lasten der Stadt Marburg.

Finanziert wird der Grunderwerb aus Haushaltsstelle 2.630.9601.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme der Vorlage

**TOP 4 Verkauf von zwei Baugrundstücken im Stadtteil Ginseldorf
Vorlage: VO/0248/2001**

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften fasst folgenden Beschluss:

Die Stadt Marburg veräußert aus dem städtischen Baugrundstück

Gemarkung Ginseldorf, Flur 6, Flurstück 224

- a) an die Eheleute Kerstin Hailer und Andreas Knoch, wohnhaft Ginseldorf, Blaue Hofstadt 12 a, 35043 Marburg, eine noch abzumessende Teilfläche von ca. 460 qm
- b) an die Eheleute Sigrid und Roland Nebel, wohnhaft Bürgeln, Auf der Heide 13, 35091 Cölbe, eine noch abzumessende Fläche von ca. 480 qm.

Der Verkaufspreis beträgt 170,-- DM/qm, insgesamt somit ca. 159.800,-- DM.

Von den Erwerbern zu erstatten sind darüber hinaus der Erschließungsbeitrag in Höhe von 24,01 DM/qm und der Kanalanschlussbeitrag in Höhe von 3,10 DM/qm.

Ein Weiterverkaufsverbot des unbebauten Grundstückes sowie eine Bebauungsverpflichtung (3 Jahre Laufzeit) werden dinglich gesichert.

Die Kosten des Kaufvertrages und seiner Durchführung sowie die entstehenden Vermessungskosten gehen anteilig zu Lasten der Erwerber.

Der Verkaufserlös ist bei Haushaltsstelle 2.8800.340000.1 zu vereinnahmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme der Vorlage

**TOP 5 Verkauf stadteigener Grundstücksfläche im Stadtteil Marbach
Vorlage: VO/0280/2001**

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften fasst folgenden Beschluss:

Die Stadt Marburg veräußert an die Bauherrengemeinschaft Sylvia und Martin Rosellen, Allna, Kreuzgraben 2 a, 35096 Weimar, eine noch abzumessende Grundstücksfläche von ca. 50 qm aus dem Straßengrundstück

Gemarkung Marbach, Flur 13, Flurstück 45/60.

Der Verkaufspreis beträgt 100,-- DM/qm, insgesamt somit ca. 5.000,-- DM.

Die Kosten des Kaufvertrages und seiner Durchführung tragen die Erwerber.

Der Verkaufserlös ist bei Haushaltsstelle 2.880.340 zu vereinnahmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme der Vorlage.

**TOP 6 Kenntnisnahme von Grunderwerbsgeschäften nach den Grundsatzbeschlüssen des Magistrates vom 07.09.1981/21.12.1987 und des Grundstücksausschusses vom 17.11.1981/12.01.1988
Vorlage: VO/0395/2001**

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften nimmt von der beabsichtigten Veräußerung Kenntnis. Einwendungen werden nicht erhoben.

**TOP 7 Landschaftsplan 'Östliche Stadtteile' - LP-O
Vorlage: VO/0102/2001**

Herr Acker beantragt, die Vorlage bis zur Dezember-Sitzung des Ausschusses zu vertagen. Hiergegen ergeht kein Widerspruch.

**TOP 8 Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen betr. Aufstellung einer Uhr am Oberen Richtsberg
Vorlage: VO/0103/2001**

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Marburg wird gebeten, im Rahmen der Wohnumfeldgestaltung die Aufstellung einer großen Uhr auf dem Marktplatz am Oberen Richtsberg zu veranlassen. Dabei soll versucht werden, die Finanzierung über einen Sponsor abzudecken.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme der Vorlage

Aussprache wird nicht beantragt.

Auf Vorschlag von Frau Oppermann werden die TOPs 9 und 10 gemeinsam aufgerufen.

**TOP 9 Antrag der CDU-Fraktion betr. Bebauungsplan 'Michelbach-Nord'
Vorlage: VO/0487/2001**

Die Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP treten dem Antrag bei.

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, Möglichkeiten zu erarbeiten, wie mit einer Veränderung im Bebauungsplan "Michelbach-Nord", eine bessere Vermarktung der bebaubaren Flächen (z. B. mit Einfamilienhäusern) Rechnung getragen werden kann.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme der Vorlage.

Aussprache wird nicht beantragt.

**TOP 10 Antrag der MBL-Fraktion
Bebauungsplan Michelbach Nord**

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

**Abstimmungsergebnis: Ja Zählgemeinschaft (1)
 Nein SPD (4), CDU (3),
 B 90/Die Grünen (2), PDS/ML (1)**

Aussprache wird nicht beantragt.

Auf Vorschlag von Frau Oppermann werden die TOPs 11, 12 und 13 gemeinsam aufgerufen. Das Protokoll der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Verkehr vom 20.11.2001 wird verteilt.

Herr Dr. Musket erklärt, dass sich die SPD-Fraktion nicht mehr an dem gemeinsamen Antrag (TOP 13) beteiligt. Gleiches erklärt Herr Markus für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. Der Antragstext des gemeinsamen Antrags der Fraktio-

nen Bündnis 90/Die Grünen und SPD (TOP 12) wird gemäß des vorgelegten Protokolls des Ausschusses für Umwelt, Energie und Verkehr um 2 Absätze ergänzt.

TOP 11 Antrag der PDS/ML-Fraktion betr. Erhalt des Psychatrieparks

Vorlage: VO/0505/2001

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: Ja PDS/ML (1)
Nein SPD (4), CDU (3), B 90/Die Grünen (2),
Zählergemeinschaft (1)

Aussprache wird nicht beantragt.

TOP 12 Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD betr. Rahmenkonzeption für das Gelände des psychiatrischen Krankenhauses

Vorlage: VO/0515/2001

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Marburg wird beauftragt, eine Rahmenkonzeption für das Gelände des psychiatrischen Landeskrankenhauses in Marburg, Cappeler Straße unter Einbezug der ökologischen Schutzwürdigkeit, der Wegebeziehungen, der Verkehrsverhältnisse etc. zu erstellen.

Im Rahmen dieses Prozesses soll die Schutzwürdigkeit nach allen naturschutzrechtlichen Kategorien geprüft werden.

Bis zur Fertigstellung der Rahmenkonzeption soll für den Bereich eine Veränderungssperre gelten.

Abstimmungsergebnis: Ja SPD (3), B 90/Die Grünen (2),
PDS/ML (1)
Nein CDU (3), Zählergemeinschaft (1)
Enthaltungen SPD (1)

Aussprache wird beantragt.

TOP 13 Antrag der Fraktionen von CDU/SPD/Bündnis 90-Die Grünen/BfM/FDP/MBL betr. PKH-Gelände

Vorlage: VO/0517/2001

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: Ja CDU (3), Zählergemeinschaft (1)
Nein SPD (3), B 90/Die Grünen (1)
Enthaltungen SPD (1), B 90/Die Grünen (1),
PDS/ML (1)

Aussprache wird beantragt.

TOP 14 Antrag der CDU-Fraktion betr. Umgestaltung und verkehrliche Neuordnung des Bahnhofsvorplatzes in Marburg

Vorlage: VO/0518/2001

Herr Heck erklärt den Antrag für die antragstellende Fraktion als erledigt.

TOP 15 Verschiedenes

Vorlage: VO/0482/2001

Frau Sell fragt nach der Neuauflegung des Nahverkehrsplanes. Herr Oberbürgermeister Möller gibt einen Sachstandsbericht.

Herr Markus erkundigt sich nach der angedachten Ausweisung einer Wiese im Bereich der Straße Zum Pfaffengrund im Stadtteil Wehrshausen zu Bauland. Herr Kulle beantwortet die Frage.

Herr Heck fragt nach den konkreten Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung in der Straße Am Köppel im Stadtteil Cappel. Herr Rausch und Herr Bürgermeister Vaupel beantworten die Frage.

Frau Oppermann erkundigt sich nach der geplanten Verkehrsberuhigung in der Bauerbacher Straße im Stadtteil Bauerbach. Herr Gößmann und Herr Rausch berichten hierzu.

Marburg, 22. November 2001

Vorsitzende:

gez.

**Anne Oppermann
Stadtverordnete**

Protokoll:

Friedhelm Stein